

Philipp Baldauf führt ins Glück (erzählt von Hilde Baldauf)

Gemeindediener Philipp Baldauf führt das Brautpaar nebst Anhang vom Haus der Brautleute zum Standesamt ins Rathaus von Stein-Bockenheim. Nach der Trauung durch den Bürgermeister Philipp Reiss ging es weiter in die Kirche.



Das Foto zeigt den Hochzeitszug von Emmi Baldauf und Ludwig Moses in der Hintergasse. Das alte Steinpflaster wurde mit dem Bau des Abwasserkanals 1982 durch ein neues Pflaster ersetzt.

Die Gemeindediener jener Zeit haben „ausgeschellt“: Was heute im Nachrichtenblatt veröffentlicht wird, wurde früher ausgerufen: „Bekanntmachung!“ Es wurde informiert über zu zahlende Steuern und Gebühren und alle wichtigen Neuigkeiten für die Bürgerinnen und Bürger des Ortes.

Nach seiner Kriegsgefangenschaft in England bis 1947 arbeitete Philipp Baldauf als Sekretär, Kassenverwalter und zeitweilig als Gemeindediener in seinem Heimatort, später in der Kreisverwaltung Alzey.



Philipp Baldauf in seinem Kassenbüro. Es war im Haus von Philipp eingerichtet und wurde später in die Verbandsgemeindeverwaltung Wöllstein verlegt.

Philipp Baldauf zog seine eigenen Lehren aus der leidensreichen Zeit des Faschismus: Er engagierte sich von Beginn an in seiner Gemeinde und in der SPD, lange Jahre im Gemeinde- und Verbandsgemeinderat.